

Frage an die Münchner..

Post by "woof_280se" of Feb 27th 2009, 2:20 pm

Ja und die Wellen brechen offenbar meist an der Stelle, wo die Gummimanschette aufliegt. Darunter sammeln sich Wasser und Schmutz, und das führt zusammen mit der Reibbewegung der Manschette zu Korrosion, leichtem Materialabtrag und somit zu einer Art Sollbruchstelle.

Mann bin ich froh dass es in München passiert ist. Die Tage hatte ich einen Hänger gemietet, um ggf einen 6.3 zu kaufen, 600km entfernt. Nicht auszudenken wenn die Welle gebrochen wäre, wenn man einen Hänger mit knapp 2 Tonnen Gewicht am Schweinehaken hat.

Aber nochmal zu der Bruch-Panne:

Das ASD hat es dann gerichtet und ich konnte bis nach Hause "humpeln". Allerdings hat beim Anfahren (und somit beim Einsetzen des ASDs) der ganze Wagen vibriert und lautes Mahlen hören lassen (klang nicht sehr gesund). Ausserdem scheint das ASD so programmiert zu sein, dass es alle 4..5 Sek kurz abschaltet (es scheint zu "prüfen" ob noch Schlupf da ist), um dann sofort wieder zu greifen. Ausserdem schaltet es sich oberhalb von ca 35km/h ab, was zur Folge hatte dass mein Versuch auf den Beschleunigungsstreifen am Mittleren Ring Gas zu geben mit Null-Vortrieb endete. Erst unterhalb von ca 15km/h griff das ASD wieder. Jeder Versuch über 40km/h zu fahren war somit zwecklos. Erfreulicherweise hatte sich die abgebrochene Welle irgendwie zwischen Achsträger, Federbein, Dämpfer und Manschette verkeilt und nicht wild hin- und hergeschlagen. Sonst hätte der Wagen auf einen Hänger gemusst.

Gestern hab ich in der Bucht beim dem vermutlich grössten MB Schlachter aus Ludwigshafen 2 Wellen im Sofortkauf a 59,- besorgt (passend für 88er Bj, ABS+ASD), die werden dann nächste Woche eingebaut. Und das Diff-Öl -obwohl erst 70tkm alt- werde ich wohl auch besser wechseln, oder?